

WAS DU ERERBT VON DEINEN VÄTERN
ERHALTE, UM ES ZU BESITZEN.

1. **Die Zugaufstellung erfolgt genau nach den jeweiligen Tagesplänen, die von unserem Stab aufgestellt wurden.**
2. **Die Züge**, die am Samstag und Sonntag S. M. zum Kirchgang sowie am Freitag zur Prozession und zur Hl. Messe abholen, **bitten wir auch am Gottesdienst teilzunehmen**. Wir hoffen, dass wir keine Fehlbitte tun und alle Schützen an den Gottesdiensten teilnehmen, denn schließlich sind wir eine **Schützenbruderschaft** und keine Kirmesgesellschaft.
3. Im Schützenzug soll während der Umzüge Ordnung herrschen, nicht sprechen, kein zurufen oder winken. **Insbesondere ist das Urinieren (Pinkeln) während der Umzüge gänzlich zu unterlassen**. Bedenkt, dass viele Gäste auf unseren Schützenzug schauen, denselben bewundern oder kritisieren.
4. Bei der Verleihung der Schießborden, Pokale, Auszeichnungen und Urkunden wünschen wir alle Züge im Festzelt, damit der Rahmen auch entsprechend ist.

Wir hoffen, dass wir keine Fehlbitten getan haben. Es würde uns freuen, wenn alles ordnungsgemäß wie geplant verläuft.

Zum Schluss wünschen wir allen Schützenbrüdern sowie unseren Gästen ein ruhiges und harmonisches Schützenfest 2007.

Der Vorstand

.....
gez. W. Moll
- Brudermeister -

Das Offizierscorps

.....
gez. H. P. Schiffer
- General -

Regimentsbefehl

- 1.) Antreten in Zugaufstellung erfolgt nach dem vorgegebenen Tagesplan.
- 2.) Die Zugaufstellung erfolgt nach den weißen Zahlenmarkierungen am Kirchplatz sowie in der Pannengasse.
- 3.) Der vom Offizierscorps vorgeschriebene Zugweg ist verbindlich, Ausscheren ist nicht erlaubt.
- 4.) **Zu allen Umzügen**, also auch zum Abholen S. M. zum Königsball, hat das Regiment **in vollständiger Uniform** anzutreten.
- 5.) Sämtliche Zugteilnehmer nehmen selbstverständlich an den Gottesdiensten teil. Alle Standarten und Fahnen nehmen während der Hl. Messen Aufstellung am Altar.

Für das Offizierscorps

.....
H. P. Schiffer
- General –

Zugaufstellung Schützenfest 2007

Samstag, 23. Juni (vormittags)

- **8.00 Uhr:** Antreten aller Schützen auf der Josef-Schnitzler-Straße (Festplatz) zum Abholen S. M. zum gemeinsamen Kirchgang, **Abmarsch 8.05 Uhr**
- **8.30 Uhr Hl. Messe**
- **Nach der Hl. Messe:** Antreten auf dem Kirchplatz, die Aufstellung erfolgt nach den weißen Zahlenmarkierungen.
- *Gemeinsamer Marsch Tambourcorps mit Musikkapellen*
- *Regimentsabnahme durch den General*
- *Regimentsabnahme durch S. M.*

Aufstellung:

- Sappeure
- 1 Bundestambourcorps Königshoven**
- 2 Musikkapelle Nievenheim**
(Stab und Offiziere)
(Fahne)
(Vorstand)
(S.M. mit Ministerium)
- 3 Standartengruppe
- 4 Grüne Hütchen
- 5 Bogenschützen
- 6 Pagen
- 7 Musketiere
(Grüne Husaren)
- 8 Schwarze Husaren
- 9 Blaue Husaren
- 10 Rote Husaren
- 11 Weiße Husaren
- 12 Grüne Schill'sche
- 13 Schwarze Schill'sche
- 14 Schill'sche Offiziere
- 15 Rote Schill'sche
- 16 Grenadiere
- 17 Ulanen
- 18 Marine
- 19 Tambourcorps Giesenkirchen**
- 20 St. Josephs Musikverein Keyenberg**
- 21 Jägerzug "Eichenlaub"
- 22 II. Jägerzug
- 23 Jägerzug „Grüne Heide“
- 24 Jägerzug „Edelweiß“
- 25 Jägerzug „Heimattreu“ (IV. Fahne)
- 26 Jägerzug „Waidmannsheil“
- 27 Jägerzug „Jägerslust“
- 28 Jägerzug „Alpenrose“
- 29 Jägerzug „Königsadler“ (II. Fahne)
- 30 Jägerzug „Wildschütz“
- 31 Jägerzug „Alpenglück“
- 32 Artillerie

Bei der Regimentsabnahme durch den General schließen sich diesem der Stab, die Offiziere, alle Fahnen und Standarten sowie der Jägerzug "Edelweiß" an und werden zum Ehrenmal gespielt.

Bei der Regimentsabnahme durch S. M. schließen sich das Ministerium, die Grüne Husaren und der Vorstand mit Gästen an und werden ebenfalls zum Ehrenmal gespielt.

* * * * *

Nach der Kranzniederlegung am Ehrenmal ordnen sich der Stab, die Offiziere, die Fahne, der Vorstand, S. M. mit Ministerium, die Grüne Husaren, der Jägerzug „Edelweiß“ und die Fahnen und Standarten an ihren vorgesehenen Plätzen im Festzug ein.

Zugweg:

Ehrenmal - Brunnenstraße - Ginnerstraße - Talstraße - Jos. Schnitzler Straße

**- Parade zu Ehren unseres Präses
Pfarrer Thomas Oster -**

Jos. Schnitzler Straße - Festzelt.

* * * * *

Samstag, 23. Juni (nachmittags)

15.15 Uhr: Antreten in der Pannengasse, **Abmarsch 15.30 Uhr**

- Die Aufstellung erfolgt nach den weißen Zahlenmarkierungen -

Vorreiter

Sappeure

1. Bundestambourcorps Königshoven

2. Musikkapelle Nievenheim

3. Stab

4. I. Fahne

5. Vorstand

6. Standartengruppe

7. Grüne Hütchen

8. Bogenschützen

9. Pagen

10. Musketiere

11. Hofdamen

12. Königskutsche

13. Ministerium

14. Grüne Husaren

15. Schwarze Husaren

16. Blaue Husaren

17. Rote Husaren

18. Weiße Husaren

19. Tambourcorps Giesenkirchen

20. St. Josephs Musikverein Keyenberg

21. Offiziere

22. Jägerzug „Eichenlaub“

23. 2. Jägerzug

24. Jägerzug „Grüne Heide“

25. Jägerzug „Edelweiß“

26. Jägerzug „Heimattreu“ (IV. Fahne)

27. Jägerzug „Waidmannsheil“

28. Jägerzug „Jägerslust“

29. Jägerzug „Alpenrose“

30. Jägerzug „Königsadler“ (II. Fahne)

31. Jägerzug „Wildschütz“

32. Jägerzug „Alpenglück“

33. Tambourcorps „Erftklang“ Bedburg

34. Musikverein 1913 e. V. Lövenich

35. Grüne Schill'sche

36. Schwarze Schill'sche

37. Schill'sche Offiziere

38. Rote Schill'sche

39. Grenadiere

40. Ulanen

41. Marine

42. Artillerie

43. Rotes Kreuz

Zugweg:

Pannengasse - Heidklift - Jos. Schnitzler Straße - vom Stein Straße - Jos. Schnitzler Straße - Brunnenstraße - Neue Bergstraße - Brunnenstraße - Allhovener Straße - Am Mühlenkreuz - Gustav Heinemann Straße - Brunnenstraße - Talstraße - St. Sebastianusstraße - Ginnerstraße - Talstraße - Jos. Schnitzler Straße - Im Hamm - Pannengasse - Hohenholzer-Straße - Jos. Schnitzler Straße

**- Paraden zu Ehren des Brudermeisters
Willy Moll und des Vorstandes -**

Jos. Schnitzler Straße - Festzelt.

* * * * *

Der Vorstand, die Hofdamen, die Königskutsche und das Ministerium scheren an der Ecke Talstraße - Jos. Schnitzler-Straße aus und gehen zum Paradeplatz, wo sie auf der Tribüne ihre Plätze einnehmen.

TAMBOURCORPS UND MUSIKKAPELLEN SPIELEN JEWEILS BEIDE PARADEN

Sonntag, 25. Juni (vormittags)

- **8.00 Uhr:** Antreten aller Schützen auf der Josef-Schnitzler-Straße (Festplatz) zum Abholen S. M. zum gemeinsamen Kirchgang, **Abmarsch 8.05 Uhr**
- **8.30 Uhr:** Hl. Messe
- **Nach der Hl. Messe:** Antreten auf dem Kirchplatz, die Aufstellung erfolgt nach den weißen Zahlenmarkierungen.
- *Gemeinsamer Marsch Tambourcorps und Musikkapellen*
- *Regimentsabnahme durch den General*
- *Regimentsabnahme durch S. M.*

Aufstellung:

- Sappeure
1. **Bundestambourcorps Königshoven**
 2. **Musikkapelle Nievenheim**
(Stab)
 3. Fahne
 4. Standartengruppe
 5. Grüne Hütchen
 6. Bogenschützen
 7. Pagen
 8. Musketiere
 9. (Grüne Husaren)
 10. Schwarze Husaren
 11. Blaue Husaren
 12. Rote Husaren
 13. Weiße Husaren
 14. Grüne Schill`sche
 15. Schwarze Schill`sche
 16. Schill`sche Offiziere
 17. Rote Schill`sche
 18. Grenadiere
 19. Ulanen
 20. Marine
 21. **Tambourcorps Giesenkirchen**
 22. **St. Josephs Musikverein Keyenberg**
 23. (Offiziere)
 24. Jägerzug "Eichenlaub"
 25. II. Jägerzug
 26. Jägerzug „Grüne Heide“
 27. Jägerzug „Edelweiß“
 28. Jägerzug „Heimattreu“ (IV. Fahne)
 29. Jägerzug „Waidmannsheil“
 30. Jägerzug „Jägerslust“
 31. Jägerzug „Alpenrose“
 32. Jägerzug „Königsadler“ (II. Fahne)
 33. Jägerzug „Wildschütz“
 34. Jägerzug „Alpenglück“
 35. Artillerie

Bei der Regimentsabnahme durch den General schließen sich diesem alle Fahnen und Standarten an und werden zu ihren Plätzen gespielt.

Bei der Regimentsabnahme durch S. M. schließen sich das Ministerium, die Grüne Husaren und der Vorstand mit Ehrengästen an.

S. M. mit Ministerium sowie der Vorstand mit den Ehrengästen gehen zum Paradeplatz und nehmen auf der Tribüne ihre Plätze ein.

Die Grüne Husaren warten am Ehrenmal und scheren vor den Schwarze Husaren in den Festzug ein.

Zugweg:

Kirchplatz - Jos. Schnitzler Straße - Jahnstraße - Hasselberg - Hohenholzer Straße - Jos. Schnitzler Straße

- Paraden für die Ehrengäste -

Jos. Schnitzler Straße - Festzelt.

TAMBOURCORPS UND MUSIKKAPELLEN SPIELEN JEWEILS BEIDE PARADEN

Sonntag, 24. Juni (nachmittags)

15.15 Uhr: Antreten in der Pannengasse, **Abmarsch 15.30 Uhr**

- Die Aufstellung erfolgt nach den weißen Zahlenmarkierungen -

Vorreiter

Sappeure

1. **Bundestambourcorps Königshoven**
2. **Musikkapelle Nievenheim**
3. Stab
4. I. Fahne
5. Vorstand und Ehrengäste
6. Standartengruppe
7. Grüne Hütchen
8. Bogenschützen
9. Pagen
10. Musketiere
11. Gästegruppen (Bedburg)
12. Gästegruppen (Morken-Harff)
13. Gästegruppen (Morken-Harff)
14. Gästegruppen (Kaster)
15. **Tambourcorps Giesenkirchen**
16. **St. Josephs Musikverein Keyenberg**
17. Offiziere
18. Hofdamen
19. Königskutsche
20. Ministerium
21. Grüne Husaren
22. Schwarze Husaren
23. Blaue Husaren
24. Rote Husaren
25. Weiße Husaren
26. Grenadiere
27. Ulanen
28. Marine
29. **Tambourcorps „Blau-Weiss“ Düsseldorf-Garath**
30. **Musikverein Obspringen e. V.**
31. Jägerzug „Eichenlaub“
32. II. Jägerzug
33. Jägerzug „Grüne Heide“
34. Jägerzug „Edelweiß“
35. Jägerzug „Heimattreu“ (IV. Fahne)
36. Jägerzug „Waidmannsheil“
37. Jägerzug „Jägerslust“
38. Jägerzug „Alpenrose“
39. Jägerzug „Königsadler“ (II. Fahne)
40. Jägerzug „Wildschütz“
41. Jägerzug „Alpenglück“
42. **Tambourcorps „Erftklang“ Bedburg**
43. **Musikverein 1913 e. V. Lövenich**
44. Grüne Schill'sche
45. Schwarze Schill'sche
46. Schill'sche Offiziere
47. Rote Schill'sche
48. Artillerie
49. Rotes Kreuz

Zugweg:

Pannengasse - Im Hamm - Jos. Schnitzler Straße - Brunnenstraße - Allhovener Straße - Am Mühlenkreuz - Gustav Heinemann Straße - Brunnenstraße - Talstraße - Jos. Schnitzler Straße - Heidklift - Pannengasse - Hohenholzer Straße - Jos.-Schnitzler Straße

**- Paraden zu Ehren unseres
Schützenkönigspaares
Erwin und Ingrid Martens -**

Jos. Schnitzler-Straße - Festzelt

Der Vorstand mit Ehrengästen sowie die Hofdamen, die Königskutsche und das Ministerium scheren an der Ecke Talstraße - Josef-Schnitzler-Straße aus und gehen zum Paradeplatz, wo sie auf der Tribüne ihre Plätze einnehmen.

TAMBOURCORPS UND MUSIKKAPELLEN SPIELEN JEWEILS BEIDE PARADEN

**ALLE FAHNEN UND STANDARTEN ZIEHEN VOR DER HL. MESSE GEMEINSAM
IN DIE KIRCHE EIN !**

Aufstellung der Fahnen und Standarten samstags und sonntags morgens auf dem Kirchplatz:

- General (Stab und Offiziere)
- II. Fahne (Jägerzug „Wildschütz“)
- IV. Fahne (Jägerzug Heimattreu“)
- Standarte Rote Schill'sche
- Standarte Schill'sche Offiziere
- Standarte Schwarze Schill'sche
- Standarte Weiße Husaren
- Standarte Rote Husaren
- Standarte Blaue Husaren
- Standarte Schwarze Husaren
- Standarte Musketiere
- Standarte Pagen
- Standarte Bogenschützen
- Standarte Grüne Hütchen
- Standarte Standartengruppe
- I. Fahne
- Standarte Bundestambourcorps Königshoven

Die Fahnen- und Standartenträger werden von jeweils 2 Offizieren begleitet.

Kranzniederlegung am Ehrenmal am Samstag, 23. Juni

- Choral (Musikkapelle Nievenheim)
- Ansprache des Brudermeisters - Gemeinsam beten wir "Vater unser..."
- Kommando zur Kranzniederlegung - Salutschießen: Jägerzug "Edelweiß"
- Kranzniederlegung durch den General Hans Peter Schiffer zu den Klängen des Liedes "Ich hatte einen Kameraden", dazu wird von einem Schützen der Text gesprochen.
- Böllerschießen der Artillerie

Verlauf der Parade

Samstag, 23. Juni (morgens)

(1 Parade)

- Parade in Zügen

Bei der Parade schwenkt jedes Tambourcorps mit Musikkapelle ein.

- Bundestambourcorps Königshoven
- Tambourcorps Giesenkirchen

- Musikkapelle Nievenheim
- St. Josephs Musikverein Keyenberg

Tambourcorps Giesenkirchen mit dem St. Josephs Musikverein Keyenberg spielen nach der Parade zum Fahnenschwenken und den Schlussmarsch.

Anschließend formiert sich der gesamte Zug auf der Josef-Schnitzler-Straße und schließt das Königspaar mit Gefolge zum gemeinsamen Abmarsch ins Festzelt ein.

Verlauf der Paraden: Samstag, 23. Juni und Sonntag, 24. Juni (nachmittags)

- Parade in Zügen
- Musikparade
- Parade in Kolonnen

Bei den Paraden schwenkt jedes Tambourcorps mit Musikkapelle ein.

- | | |
|---|-----------------------------------|
| - Bundestambourcorps Königshoven | Musikkapelle Nievenheim |
| - Tambourcorps Giesenkirchen | St. Josephs Musikverein Keyenberg |
| - Tambourcorps „Blau-Weiss“ Düsseldorf-Garath | Musikverein Obspringen e. V. |
| - Tambourcorps „Erfiklang“ Bedburg 1924 e. V. | Musikverein 1913 e. V. Lövenich |

Nach der Parade in Zügen gehen die Züge über den Dorfplatz zurück um sich nach der Musikparade zur Parade in Kolonnen bereitzuhalten.

Tambourcorps und Musikkapellen formieren sich nach der Parade in Zügen auf der Josef-Schnitzler-Straße zur Musikparade.

Es schließen sich an:

- Vorreiter
- Stab und Offiziere
- Fahnenträger (**begleitet von 2 Offizieren**)
- Füllhornträger
- Standartenträger (**begleitet von 2 Offizieren**)

Tambourcorps „Erfiklang“ Bedburg mit dem *Musikverein 1913 e. V. Lövenich* spielen nach der Parade in Kolonnen zum Fahنشwenken und den Schlussmarsch.

Anschließend formiert sich der gesamte Zug auf der Josef-Schnitzler-Straße und schließt das Schützenkönigspaar mit Gefolge zum gemeinsamen Abmarsch ins Festzelt ein.

Verlauf der Paraden

Sonntag, 24. Juni (morgens)

- Parade in Zügen
- Musikparade
- Parade in Kolonnen

Bei den Paraden schwenkt jedes Tambourcorps mit Musikkapelle ein.

Nach der Parade in Zügen gehen die Züge über den Dorfplatz zurück um sich nach der Musikparade zur Parade in Kolonnen bereitzuhalten.

Tambourcorps und Musikkapellen formieren sich nach der Parade in Zügen auf dem Kirchplatz zur Musikparade.

Es schließen sich an:

- Stab und Offiziere
- Fahnenträger (**begleitet von 2 Offizieren**)
- Füllhornträger
- Standartenträger (**begleitet von 2 Offizieren**)

Tambourcorps Giesenkirchen mit dem *St. Josephs Musikverein Keyenberg* spielen nach der Parade in Kolonnen zum Fahنشwenken und den Schlussmarsch.

Anschließend formiert sich der gesamte Zug auf der Josef-Schnitzler-Straße und schließt das Schützenkönigspaar mit Gefolge zum gemeinsamen Abmarsch ins Festzelt ein.

Montag, 25. Juni, vormittags

10.00 Uhr: Antreten aller Schützen auf der Josef-Schnitzler-Straße (Festplatz) zum Abholen S. M. an der Residenz zum Familienfrühschoppen

Montag, 25. Juni, abends

19.25 Uhr: Antreten aller Schützen auf der Josef-Schnitzler-Straße (Festplatz) zum Abholen S. M. mit Gefolge an der Residenz zum großen Königsball, Abmarsch 19.30 Uhr

Zugweg: Josef-Schnitzler-Straße – Brunnenstraße – Ginnerstraße – **Aufnahme des Schützenkönigspaares mit Gefolge in den Schützenzug** – Talstraße – Josef-Schnitzler-Straße – Festzelt.

Das Bundestambourcorps Königshoven und die Jägerkapelle Straberg sowie das Schützenkönigspaar mit Gefolge werden rechtzeitig angehalten und lassen die Schützenzüge vorbeiziehen.

Die Schützenzüge bilden ein Spalier.

Nach dem Kommando durch den General zieht das Bundestambourcorps Königshoven mit der Jägerkapelle Straberg und dem Schützenkönigspaar mit Gefolge ins Festzelt ein.

Die Schützenzüge schließen sich ohne besonderes Kommando an und nehmen im Festzelt ihre Plätze ein.

Es folgen: ⇨ ***Musikvortrag*** Musikkapelle „Roland Brüggen Party Band“

⇨ ***Begrüßung*** durch unseren Brudermeister Willy Moll.

⇨ ***Eröffnungstanz*** des Schützenkönigspaares Erwin und Ingrid Martens (2. Teil mit Gefolge).

⇨ ***Tanzeinlage*** (Tanzmöglichkeit für alle).

⇨ ***Aufstellung und Einmarsch*** Bundestambourcorps Königshoven und Jägerkapelle Straberg sowie der Fahnen, Standarten und Fackelträger zum großen Zapfenstreich.

⇨ ***Großer Zapfenstreich***

⇨ ***Fahenschwenken***

⇨ ***Tanzeinlage*** (Tanzmöglichkeit für alle).

⇨ ***Geschenküberreichungen*** an unser Schützenkönigspaar Erwin und Ingrid Martens

⇨ ***Ende des offiziellen Teiles***, Tanzmöglichkeit für alle bis zum Ende.

Als Abschluss zum diesjährigen Schützenfest feiern wir gemeinsam am Freitag, 29. Juni 2007 unser Schutzpatronatsfest

„Peter & Paul“.

Wir bitten alle Züge dieses Patronatsfest mit uns zu feiern.

**Antreten ist um 15.30 Uhr auf der Josef-Schnitzler-Straße (Festplatz)
zum Abholen unseres Schützenkönigspaares.**

Um 16.00 Uhr nehmen wir an der Sakramentalen Prozession teil, anschließend feiern wir gemeinsam die Hl. Messe, wonach unser Schützenfest „Peter & Paul“ 2007 endet.